Bayerns Wirtschaftsminister verleiht den Innovationspreis Bayern 2018

26. November 2018

MÜNCHEN Bayerns Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger verleiht zusammen mit dem Präsidenten des Bayerischen Industrie- und Handelskammertags, Dr. Eberhard Sasse, und dem Präsidenten der Arbeitsgemeinschaft der bayerischen Handwerkskammern, Franz Xaver Peteranderl, den Innovationspreis Bayern 2018. Bayerns Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger: „Innovationen stehen im Zentrum von Wachstum, Beschäftigung und Wohlstand. Denn dort, wo es wirtschaftliche Risiken und Herausforderungen gibt, eröffnen sich gleichzeitig auch neue Marktchancen und Möglichkeiten. Als Bayerischer Wirtschaftsminister unterstütze ich deshalb Unternehmen mit meiner Innovations- und Technologiepolitik, die Zukunft zu gewinnen."

Sasse: „Die bayerische Wirtschaft ist in Forschung und Entwicklung führend und prägt die Innovationslandschaft in Deutschland und ganz Europa. Mit ihren genialen Entwicklungen unterstreichen unsere vielen mittelständischen Unternehmen den Erfindungsreichtum im Freistaat."

„Handwerk und Mittelstand sind wichtige Ideengeber für die bayerische Wirtschaft. Die Unternehmen müssen neue Technologien nutzen und innovative Produkte und Dienstleistungen entwickeln, um im Markt zu bestehen. Deshalb brauchen wir Förderprogramme, die einfach, schnell und unbürokratisch umsetzbar sind. Gute Beispiele hierfür sind der Innovationsgutschein des Freistaats Bayern oder der Digitalbonus Bayern", betont Peteranderl.

Der Innovationspreis Bayern wurde im Jahr 2012 als gemeinsame Initiative des Bayerischen Wirtschaftsministeriums, des Bayerischen Industrie- und Handelskammertags und der Arbeitsgemeinschaft der bayerischen Handwerkskammern ins Leben gerufen und wird im 2-Jahres-Turnus vergeben.

Eine hochkarätig besetzte Jury mit Vertretern aus Wirtschaft, Wissenschaft und des Deutschen Patent- und Markenamts hat aus den eingereichten Bewerbungen die Preisträger der drei Haupt- und vier Sonderpreise ausgewählt. „Bayern wird als Innovationsstandort Weltspitze bleiben. Wir haben eine exzellente Wissenschaft, eine leistungsfähige, wettbewerbsorientierte Wirtschaft, ein Bildungssystem, das hochqualifizierte Fachkräfte hervorbringt und eine Politik, die dafür die notwendigen Rahmenbedingungen schafft", so Aiwanger.

Preisträger der Hauptpreise (3 Preise):

- **1. Hauptpreis:**
  AQUAAIR GmbH & Co. KG, 86156 Augsburg;
  Titel der Innovation: Hochleistungspolymere mit verschleißfreiem Einlaufverhalten und „selbstheilender Oberfläche" im Maschinenbau

- **2. Hauptpreis:**
  Medineering GmbH, 81829 München;
  Titel der Innovation: Medineering Robotik-Plattform
- **3. Hauptpreis:**
  audEERING GmbH, 82205 Gilching;
  Titel der Innovation: sensAI – Automatische Emotions- und Sprecherzustandserkennung mittels AI

Preisträger der Sonderpreise (4 Preise):

- **Kategorie „Unternehmen mit weniger als 50 Mitarbeitern"**
  Formteilbau Schmitt GmbH & Co. KG, 97737 Gemünden-Adelsberg;
  Titel der Innovation: ProTeck – Gipskartonelement mit integriertem Kantenschutzprofil

- **Kategorie „Start-up mit einem Alter von bis zu 5 Jahren"**
  Roboception GmbH, 81241 München;
  Titel der Innovation: rc_visard: Die Roboter das Sehen lehren

- **Kategorie „Kooperation Wirtschaft und Wissenschaft"**
  tacterion GmbH, 80331 München;
  Titel der Innovation: plyon® Sensortechnologie

- **Kategorie „Sonderpreis der Jury"**

  GEDA-Dechentreiter GmbH & Co. KG, 86663 Asbach-Bäumenheim;
  Titel der Innovation: GEDA AkkuLeiterLIFT

Weitere Informationen zum Innovationspreis Bayern und zu den Preisträgern finden Sie unter www.innovationspreis-bayern.de.

Achtung Bildredaktion: Fotos der Preisverleihung können am 27. November 2018 ab nachmittags unter www.stmwi.bayern.de/service/mediathek/fotos/nc/ heruntergeladen werden.

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers